

## Pressemeldung

Kerpen-Loogh – 5. April 2013

# Petition gegen Mittelkürzungen für Archäologie in NRW: Nach zwei Wochen bereits mehr als 12.000 Unterzeichner

*Mehr als 12.000 Unterschriften und mehr als 1.300 Kommentare in weniger als 14 Tagen: Die Petition gegen die angekündigte Streichung der Landeszuschüsse für die Archäologie und Denkmalpflege in Nordrhein-Westfalen stößt auf große Beteiligung der Menschen. Das Bundesland will ab 2015 der Archäologie alle Landesmittel entziehen und hat bereits für 2013 drastische Mittelkürzungen vorgenommen. Initiiert wurde die Petition von der Deutschen Gesellschaft für Ur- und Frühgeschichte (DGUF). Sie läuft noch bis zum 23. Mai 2013.*

„Wir sind überwältigt“ sagte Rengert Elburg, Vorsitzender der Deutschen Gesellschaft für Ur- und Frühgeschichte am Donnerstagmorgen.

Mit ihrer Petition an die Landesregierung will die DGUF auf die verheerenden Auswirkungen für die Archäologie und Denkmalpflege aufmerksam machen: Zieht das Bundesland seine Finanzierung zurück, ist die Konservierung des kulturellen Erbes von Nordrhein-Westfalen nicht mehr gewährleistet. Für viele Bodendenkmäler würden die Kürzungen zur undokumentierten Zerstörung führen, weil das Geld für die nötigen Rettungsgrabungen und ihre Dokumentation fehlt. In den Fachämtern werden die Gelder fehlen, unverzichtbare Aufträge an Dritte zu vergeben, z.B. für fachgerechte Restaurierung und wichtige naturwissenschaftliche Untersuchungen.

„In NRW ist der Denkmalschutz sogar in der Verfassung festgeschrieben, da kann das Land sich nicht aus der Verantwortung ziehen und die Kosten auf die bereits überlasteten Kommunen abwälzen“, sagt Rengert Elburg. Dr. Frank Siegmund, Sprecher des Beirats der DGUF, sagt: „Wir sind in großer Sorge um das kulturelle Erbe von Nordrhein-Westfalen. Irgendwann erreichen Sparpläne ein unmögliches Maß, und das ist nach unserer Auffassung jetzt der Fall. Exzellente Forschung und qualitätvolle Bodendenkmalpflege sind bald nicht mehr möglich. Zum Schaden der Archäologie, aber vor allem zum nicht umkehrbaren Schaden der Bürgerinnen und Bürger.“

**Die Pressemeldung zur Petition finden Sie hier:**

[http://www.dguf.de/fileadmin/Pressemitteilungen/DGUF-PM\\_Petition\\_fuer\\_Erhalt\\_von\\_Kulturguetern\\_20130325.pdf](http://www.dguf.de/fileadmin/Pressemitteilungen/DGUF-PM_Petition_fuer_Erhalt_von_Kulturguetern_20130325.pdf)

**zur Online-Petition**

<https://www.openpetition.de/petition/online/angekueendigte-streichung-der-landeszuschuesse-fuer-die-archaeologie-und-denkmalpflege-zuruecknehmen>

**weitere Hintergrundinformationen zu den Mittelkürzungen und Wahlversprechen des Landes NRW, zur Gesetzeslagen zur Archäologie sowie eine Abschätzung der Folgen der Mittelkürzungen finden Sie unter [www.dguf.de](http://www.dguf.de).**



DGUF-Büro  
An der Lay 4  
D - 54578 Kerpen-Loogh  
Tel.: 06593 - 98 96 42  
Fax: 06593 - 98 96 43  
Email: [bueero@dguf.de](mailto:bueero@dguf.de)  
Web: [www.dguf.de](http://www.dguf.de)



## DGUF | Deutsche Gesellschaft für Ur- und Frühgeschichte e. V.

Die Deutsche Gesellschaft für Ur- und Frühgeschichte e. V. (DGUF) ist mit fast 700 Mitgliedern die größte deutschlandweit auf dem Gebiet der Ur- und Frühgeschichte tätige Vereinigung, in der an Archäologie interessierte Bürger ebenso wie Wissenschaftler zusammengeschlossen sind.



### Über openPetition

openPetition ist eine offene, partizipative Petitionsplattform. Die Petitionen werden von Bürger/innen erstellt und vertreten. openPetition bringt Menschen mit gemeinsamem Anliegen zusammen, fördert Austausch, Vernetzung und gemeinsames Aktiv werden. Mehr als 1,5 Millionen Menschen nutzen openPetition, um Politik und Gesellschaft mitzugestalten – lokal, regional, bundesweit.

openPetition verfolgt keine inhaltlichen Ziele sondern setzt sich für die Vereinfachung und Weiterentwicklung der Instrumente der partizipativen Demokratie ein.

openPetition ist gemeinnützig und finanziert sich über Spenden. Mehr unter [www.openpetition.de](http://www.openpetition.de)

DGUF-Büro  
An der Lay 4  
D - 54578 Kerpen-Loogh  
Tel.: 06593 - 98 96 42  
Fax: 06593 - 98 96 43  
Email: [buero@dguf.de](mailto:buero@dguf.de)  
Web: [www.dguf.de](http://www.dguf.de)

### Pressekontakte

DGUF-Pressestelle: [presse@dguf.de](mailto:presse@dguf.de)

Rengert Elburg  
Vorsitzender der Deutschen Gesellschaft für Ur- und Frühgeschichte e.V.  
[rengert.elburg@dguf.de](mailto:rengert.elburg@dguf.de)  
Tel.: 0173-3622375

Dr. Frank Siegmund  
Initiator der Petition, DGUF-Beirat  
[frank.siegmund@dguf.de](mailto:frank.siegmund@dguf.de)  
Tel.: 0041 - 61 - 273 56 08

### Pressekontakt openPetition:

Fritz Schadow: [presse@openpetition.de](mailto:presse@openpetition.de) +49 (0) 177 – 46 22 72 6

